

NEWS FLASH



Für Clubmitglieder gratis!

Offizielle Clubzeitung des Vienna's Karaoke Club

Ausgabe 3/95

Editorial

Willkommen wieder bei der Karaoke-News-Flash. Neben Clubnachrichten und anderen eigenen Beiträgen gibt es diesmal auch einen Beitrag aus dem Mailing des Karaoke-Fanclubs Deutschland, dem wir uns angeschlossen haben. Durch diese "Beiträge-Flut" ist es uns möglich, diese Zeitung ab nun 6 mal statt wie bisher 4 mal pro Jahr herauszubringen. Ein herzliches KA- RA- OKE wie immer von

Kurt Woloch

tere Besuchermotivation ab Herbst auch Live-Veranstaltungen an den Clubabenden geben.

(Peter Kremmel)

Achtung!

Karaoke-Wettbewerb!

Seit Juni haben auch wir unseren eigenen Karaoke-Wettbewerb. Das Besondere dabei ist, daß schon bei den Vorausscheidungen eine Fachjury aus Musikkreisen zum Einsatz kommt, so daß es nicht möglich ist, nur durch einen starken Fanclub ganz nach oben zu kommen.

Alle 2 Wochen gibt es eine Vorausscheidung mit jeweils 10 Startplätzen. Der Tagessieger steigt ins Finale auf und bekommt einen Videomitschnitt seines Auftritts (alle anderen können ihren dann um öS 98.- Unkostenbeitrag erwerben), eine Urkunde und einen Gutschein für eine Uhr im Wert von bis zu 2.000 öS. Der 2. und 3. Platz gewinnt eine Flasche bzw. 1 Piccolo Sekt sowie eine Urkunde.

Beim Finale Mitte Dezember ist der Hauptpreis eine Reise nach Malaysia um über 20.000 öS sowie eine CD-Produktion bei L.A.Records, der 2. Preis ist ein Karaoke-Player, der 3. ein Fernseher.

Von der Teilnahme ausgenommen ist das Präsidium sowie professionelle Künstler (das sind jene, die bereits einen Tonträger im Handel hatten oder haben).

Die ersten drei Runden gewannen Ali Gamperl, Melanie Prinz und Petra Tisch. Herzliche Gratulation, und viel Glück allen anderen!

(Kurt Woloch)

Neue Mitgliedschaft

Bisher gab es in unserem Club nur die Möglichkeit, entweder als ordentliches Mitglied oder als Tagesmitglied einzutreten. Die ordentliche Mitgliedschaft kostet öS 200,- und ermöglicht den kostenlosen Besuch der Clubabende. Die Tages- oder Schnuppermitgliedschaft gilt für einen Abend und ermöglicht den Einblick in das Clubleben. Wer nun aber die Vorteile einer ordentlichen Mitgliedschaft nicht ausnützen kann, trotzdem aber am Laufenden gehalten werden möchte, was sich am Karaoke-Sektor tut, der hat nun die Möglichkeit, durch die außerordentliche Mitgliedschaft das Recht zu erwerben, die Clubzeitung sechs mal im Jahr zugesandt zu erhalten (eine Steigerung auf 12 Ausgaben ist geplant). Diese außerordentliche Mitgliedschaft kostet jährlich öS 150,-.

(Peter Kremmel)

Generalversammlung des Clubs am 22.4.1995

Wir wollen Euch hier kurz über die letzte ordentliche Generalversammlung des Clubs informieren. Mitglieder haben jederzeit die Möglichkeit, das Originalprotokoll bei unserer Schriftführerin, Uli Palatka, einzusehen. Neben dem Rechnungsabschluß und diversen Clubinternas wurden auch Maßnahmen überlegt, wie dem Besucherschwund an unseren Clubabenden Einhalt geboten werden kann. Nach eingehender Diskussion wurden folgende Maßnahmen beschlossen:

Mitglieder, die drei neue Besucher bringen erhalten am Clubabend ein Getränk ihrer Wahl gratis. Wer ein neues ordentliches Mitglied bringt, muß einen Monat lang keinen Mitgliedsbeitrag bezahlen. Von Juni bis Dezember findet ein Wettbewerb mit Preisen im Gesamtwert von fast 50.000,- S statt (siehe eigener Beitrag).

Sollten diese Maßnahmen keinen Zuwachs bringen, so soll es als wei-

Karaoke-Charts 6/95

Es folgen die vom 7.5. bis 11.6.1995 meistgesungenen Karaoke-Titel, bei Gleichstand wurden diejenigen vorgezogen, für die sich die meisten Interpreten fanden.

Titel (Anz. gesungen/Zahl Sänger)

1. The rose (9/6)
2. Schöner fremder Mann(8/5)
3. It's my party(8/3)
4. Can't help falling in love(7/5)
5. Everybody loves somebody(7/4)
6. Waterloo(7/3)
7. Ein bißchen Frieden(6/5)
8. New York, New York(6/4)
9. The wonder of you(6/3)
10. Summer Nights(5/3) (KW)

Neu! - Nonsens Corner

Es ist Euch sicher bei unseren Samstag-Clubabenden aufgefallen, daß der Bereich rund um die Bar ein hervorragender Ort ist, wo man sowohl neue Witze hören als auch die eigenen an die Frau oder den Mann bringen kann.

Der übliche Geräuschpegel im Lokal ermöglicht es aber meistens nur den Menschen direkt neben dem Witzlieferanten, den Inhalt und vor allem die Pointe des Erzählten mitzuhören. Das führt dann dazu, daß sich einige von uns dumm und dämlich lachen, diejenigen aber, die den Witz nicht gehört haben, mit mehr oder weniger verständnislosem Gesichtsausdruck herumstehen und sich über den plötzlichen Heiterkeitsausbruch der anderen - je nach Temperament - nur entweder ärgern (weil sie den Witz nicht gehört haben) oder wundern können.

Ich möchte dazu beitragen, diesen "unhaltbaren" Zustand ein für alle Mal zu beenden, indem wir (gute) Witze oder sonstige humorvolle "Meldungen", wie Limericks, Schüttelreime usw. hier abdrucken, damit sie einem größeren Kreis zugänglich werden. Für Material stets zugänglich und dankbar ist

Günter

z.B.: Auszüge aus Briefen an eine Versicherung

Dr. K. hat mir neue Zähne eingesetzt, die zu meiner Zufriedenheit ausgefallen sind.

Bei Ihrer Gesellschaft lasse ich mich nicht versichern. Ihre Broschüre zeigt mir, daß viele Ihrer Kunden nach Abschluß einer Lebensversicherung eines frühen Todes sterben.

Der Brandschaden ist vermutlich durch achtloses Wegwerfen eines Straßenpassanten entstanden.

Nach dem Tode meines Mannes ist kein größeres Rindvieh mehr auf dem Hofe befindlich.

Karaoke in Portugal

(Algarve/Albufeira)

Die "3 Steps Bar" liegt direkt am Strand. Karaoke gibt's nur donnerstags, und die Leute sitzen brav am Tisch. Eher mäßig besucht, erst ab 22.00 wird es etwas voller. Die Moderatorin legt Listen aus und spricht die Leute in gestochenem Oxford-English an: "Would you like to sing for us, Sir/Madame?" Nach dem zweiten Lied bin ich dann gegangen - das Ganze war eher etwas peinlich.

Weiter die Straße runter liegt eine Keller-Nachbar mit einem großen, gut sichtbaren Hinweisschild "KARAOKE every day 21.00 h". Ich kam so gegen halb zehn an, und es waren fünf bis zehn Leute anwesend - abgesehen von den zwei Bedienungen, von denen eine auch die Karaoke-Anlage bediente. Moderation gab es nicht. Wer singen wollte, schaute in die eine! Liste und schrieb sein Wunschlied - in meinem Fall "Addicted to love" - auf einen der reichlich vorhandenen Anmeldezettel. Es klatschten anschließend fast alle. Eine Wahnsinnsstimmung unter den paar Leuten. Aber es sollte noch besser kommen.

Später kam ein Stammgast, ein ortsansässiger Rechtsanwalt. Der Mann ist die Wiedergeburt von Elvis, und er brachte dann auch nichts anderes. Als er mich mit "Walk of life" gehört hatte, meinte er, wir beide sollten abwechselnd singen, und zwar so: Einer singt, und der andere geht an den Tischen rum und sammelt Geld ein. Das habe er schon des öfteren gemacht, und es funktioniert.

Zwei Tage später stürmten ca. 20-25 Briten die Bar. Drei meldeten sich mit jeweils einem Titel an. Der erste brachte einen Elvis-Titel, und ca. 15 Leute bildeten den Background. Ein offensichtlich eingespieltes Team. Die beiden Kellner schleppten mittlerweile im Akkord Bierkrüge durch die Gegend, während der Geräuschpegel langsam das Niveau eines Metal-Konzertes erreichte. Der Zweite brachte "I don't like Mondays".

Diesmal sangen ungefähr 10 Leute den Background, und es hörte sich genial an!!! Als dritter Interpret hatte sich eine ältere Frau angemeldet. Sie wollte "Crying in the chapel" singen, merkte aber nach dem zweiten Satz, daß sie mit dem Lied nicht zurechtkam. Sie gab das Mikro einem aus der Gruppe, und wie auf ein Kommando gröhlten alle "Old McDonald had a farm". Die Karaoke-Anlage wurde restlos überstimmt. Leider fehlt mir der passende Vergleich, um den Geräuschpegel zu diesem Zeitpunkt zu beschreiben. Die Schmerzgrenze war jedenfalls nicht mehr weit. Nach dieser "Rettungsaktion" trank man aus, bezahlte und ging genauso unvermittelt, wie man gekommen war. It was a great night!!!!!!!

(Christian Fleige vom "Karaoke-Fanclub")

Suche: CD+G-Produktion, 16 Titel (Musik wird auf DAT geliefert) mit 300 Stk. Pressung, VB S 50,000.- Bitte bei Peter oder Kurt melden!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vienna's Karaoke-Club

Verantwortlich für den Inhalt:

Peter Kremmel

Redaktion:

Kurt Woloch

Peter Kremmel

Günter Rolly

Gastbeitrag: Christian Fleige

Layout, Druck & Produktion:

Kurt Woloch

1210 Wien, Siemensstr. 14/6/42

Eingesandte Manuskripte müssen frei von Rechten Dritter sein. Honorare werden grundsätzlich nicht gezahlt, außer nach besonderer Vereinbarung. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen. Das Urheberrecht für angenommene und veröffentlichte Manuskripte liegt ausschließlich bei der Redaktion. Nachdruck sowie Vervielfältigungen aller Art oder sonstige Verwertung von Texten aus dieser Publikation nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Copyright:

Vienna's Karaoke Club 1995